



Am Tag, an dem sein Team-Leader Peter Sagan ausschied, gewann der Deutsche Nils Politt die Tagesetappe. Pogacar behielt das gelbe Trikot.

Der deutsche Fahrer Nils Politt hat die 12. Etappe der Tour de France 2021 in Nîmes gewonnen. Der Bora-Fahrer setzte sich von den anderen Ausreißern ab und überquerte die Ziellinie allein, etwa 20 Sekunden vor seinen Verfolgern. Es war sein erster Sieg bei der Tour de France. Bei dem Etappensieg schlug Politt den Spanier Imanol Erviti und den Australier Harry Sweeny um etwa 30 Sekunden. Der Schweizer Stefan Küng belegte den vierten Platz.

Der französische Weltmeister Julian Alaphilippe war Teil der Ausreißergruppe, konnte aber im Finale nichts gegen den Etappensieger ausrichten.

40 Kilometer vor dem Ziel trat Politt in die Pedale und zog Sweeny, Erviti und Küng mit. Das Quartett hielt lange Zeit einen Vorsprung von rund 30 Sekunden auf die anderen Mitglieder der Ausreißergruppe, doch 20 Kilometer vor dem Ziel gaben sie schließlich auf. Politt konnte sich 12 Kilometer vor dem Ziel an einem flachen Anstieg von allen anderen Fahrern absetzen.

Das Fahrerfeld kam mit mehr als 15 Minuten Rückstand ins Ziel.